

Dr. h. c. Gernot Erler
Mitglied des Deutschen Bundestages
Koordinator für die zwischengesellschaftliche Zusammenarbeit mit Russland, Zentralasien und den Ländern der Östlichen Partnerschaft
Staatsminister a. D.
Wahlkreis 281 Freiburg

Persönliche Daten:

geb. 1944, 1 Tochter
Studium der Geschichte, Slawischen Sprachen und Politik in Berlin und Freiburg, Staatsexamen
Verlagsredakteur 1968/1969
Wissenschaftlicher Assistent am Seminar für osteuropäische Geschichte, Freiburg, 1969-1979
Verlagsleiter (Dreisam-Verlag) 1980-1987
Mitglied des Deutschen Bundestages seit 1987
Fremdsprachen: Englisch, Französisch, Russisch

Politische Schwerpunkte:

Friedens- und Sicherheitspolitik
Abrüstung und Rüstungskontrolle
Entwicklung Russlands, der GUS und der Länder Osteuropas
Südosteuropa und die Probleme des Balkans
Zentralasien und der kaspische Raum
Globale Fragen als Aufgaben von EU und Vereinten Nationen

Parteifunktionen:

Mitglied der SPD seit 1970
Ortsvereinsvorsitzender Freiburg-Tiengen 1973-1977
Ortschaftsrat in Freiburg-Tiengen 1976-1984
Kreisvorsitzender in Freiburg 1977-1987
Vorstandsmitglied AfA 1980-1987
Landesvorstand der SPD Baden-Württemberg 1983-1997
Präsidium SPD-Landesverband Baden-Württemberg 1985-1997
Vorsitzender der Historischen Kommission der SPD Baden-Württemberg

Politische Funktionen:

Bundesregierung:	seit Januar 2015: Sonderbeauftragter der Bundesregierung für den OSZE-Vorsitz
	seit Januar 2014: Koordinator für die zwischengesellschaftliche Zusammenarbeit mit Russland, Zentralasien und den Ländern der Östlichen Partnerschaft
Deutscher Bundestag:	Vorsitzender der Deutsch-Bulgarischen Parlamentariergruppe
	Mitglied im Auswärtigen Ausschuss

SPD-Bundestagsfraktion: Oktober 2009 bis Dezember 2013: Stellvertretender Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion (Außen-, Verteidigungs-, Entwicklungspolitik, Menschenrechte)

2005 bis 2009: Staatsminister im Auswärtigen Amt

1998 bis 2005: Stellvertretender Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion (Außen-, Verteidigungs-, Entwicklungspolitik, Menschenrechte)

2002 bis 2006 (März): Koordinator für die deutsch-russische zwischengesellschaftliche Zusammenarbeit

Ehrenamtliche Funktionen

Präsident Südosteuropa-Gesellschaft (München)

Mitglied des deutschen Lenkungsausschusses für den "Petersburger Dialog"

Mitglied des Stiftungsrates der "Deutschen Stiftung Friedensforschung"

Vorsitzender West-Ost-Gesellschaft Südbaden e.V. (WOG)

Vorsitzender Deutsch-Bulgarisches Forum

Präsident des deutsch-französischen Cercle Stratégique (Gesprächskreis zur Außen- und Sicherheitspolitik)

Kuratoriumsmitglied Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik (IFSH), Hamburg.

Mitglied des Beirates der Albert-Ludwig-Universität Freiburg,

Beirat Arnold-Bergsträsser-Institut e.V., Freiburg

Mitgliedschaften:

Ver.di; AWO; Eurosolar; Öko-Institut Freiburg; Deutsch-Russisches Forum; Deutsch-Ukrainisches Forum; Deutsch-Rumänisches Forum; Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik; Arbeitsgruppe "Friedensauftrag der Kirche", Ev. Kirche Württemberg; Deutsche Puschkin Gesellschaft e.V.; Gegen Vergessen - Für Demokratie e. V.; Verkehrsclub Deutschland (VCD).